



Gmund Colors Transparent

–

DRUCKINFORMATIONEN

- Druck**
- Offsetdruck
 - Buchdruck
 - Siebdruck
 - Blindprägung
 - Heißfolienprägung
 - Papiergravur
 - Stanzung
 - Stahlstich

- Empfehlungen
Offsetdruck**
- Rasterweiten bis zu 80 l/cm
 - Abstimmung der Lithos auf die Papierfarbe
 - Andruck auf dem Auflagenpapier
 - Unterfarbenreduktion bei hohem Farbauftrag

Keine Absorption der Druckfarbe, daher:

- Druck mit rein oxidativ trocknenden Farben oder im UV Offset, sparsame Wasserführung
- Geringe Druckbestäubung, niedrige Druckstapel
- Sorgfältige Trocknung, mind. 48 Stunden

- Empfehlungen
Laser- /
Inkjetdruck**
- Gmund Colors Transparent in 100 g/m² ist für Laser- und Inkjetdrucker im Officebereich geeignet. Die Farbaufnahme beim Inkjetdruck ist begrenzt und erfordert eine längere Trockenzeit. Durch hohe Temperaturen kann es zur Verformung des Papiers kommen. Für beide Verfahren werden Vorabtests empfohlen.
 - Die Laser- und Inkjeteignung bezieht sich auf unbedruckte Bogen im Lieferformat
 - Die Weiterverarbeitung (Offsetdruck, Zuschnitt, Prägung etc.) darf sich nicht nachteilig auf das Papier und seine Laser- und Inkjeteignung auswirken
 - Bei nachträglichem Laserdruck auf im Offsetdruck vorproduzierten Druckbogen ist im Offsetdruck auf den Einsatz von laserfähigen Druckfarben und geringen Feuchtmittelauftrag zu achten. Es wird eine Offset-Rasterfläche mit maximal 40 % Deckung empfohlen.



Besonderheiten

- Säurefrei, pH-neutral
- Naturpapiere haben eine Ober- und Unterseite. Es wird empfohlen, die Papieroberseite als Vorderseite für das Druckobjekt zu verwenden.
- Milchtoneffekte beim Prägen
- Das Falzen und Rillen des Papiers sollte parallel zur Laufrichtung erfolgen. Bei 200 g/m² wird eine doppelte Rillung empfohlen, da der Falz sonst ausbrechen kann. An den Kanten entsteht ein Milchtoneffekt.
- Gmund Colors Transparent ist sehr hart und dicht, deshalb empfiehlt sich am Planschneider die Verwendung von nicht zu scharfen Messern (26° Schliffwinkel) und eine Stapelhöhe von max. 5 cm.
- Transparentpapiere sind klimaempfindlich und sollten bei ca. 20° C Raumtemperatur und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit gelagert und verarbeitet werden.
- Das Papier sollte zur Akklimatisation mindestens 24 Stunden in der Verpackung im Drucksaal stehen und erst kurz vor dem Druck geöffnet werden. Zwischen den verschiedenen Produktionsschritten sollte es feuchtigkeitsgeschützt verpackt gelagert werden.
- Hohe Luftfeuchtigkeit, starke Feuchtung beim Druck und hohe Temperaturen beim Trocknen (z. B. Infrarot-Trocknung) sind zu vermeiden.
- Ein erhöhter pH-Wert des Feuchtwassers von ca. 6.0 wird empfohlen
- Auf zusätzliche Trockenstoffe sollte verzichtet werden
- Die Papieroberfläche kann je Anfertigung leicht variieren
- Bei Veredelung und Verarbeitung wie z. B. Heißfolienprägung, Hoch- oder Tiefprägung, Kaschierung, Leimung etc. werden Vorabtests empfohlen.
- Bei Druck und Verarbeitung sind die Empfehlungen der Hersteller von Maschinen, Druckfarben, Klebstoffen, Kaschier- und Prägefolien etc. zu beachten. Für Schäden, die durch fehlerhafte Anwendungen entstehen, kann Gmund keine Haftung übernehmen.
- Stahlstichdruck ist ein altes Handwerk. Der Einsatz auf modernen strukturierten oder metallisierten Papieren ist eine Herausforderung. Tests im Vorfeld der Auflage sind angeraten.

Weitere Informationen

- www.gmund.com